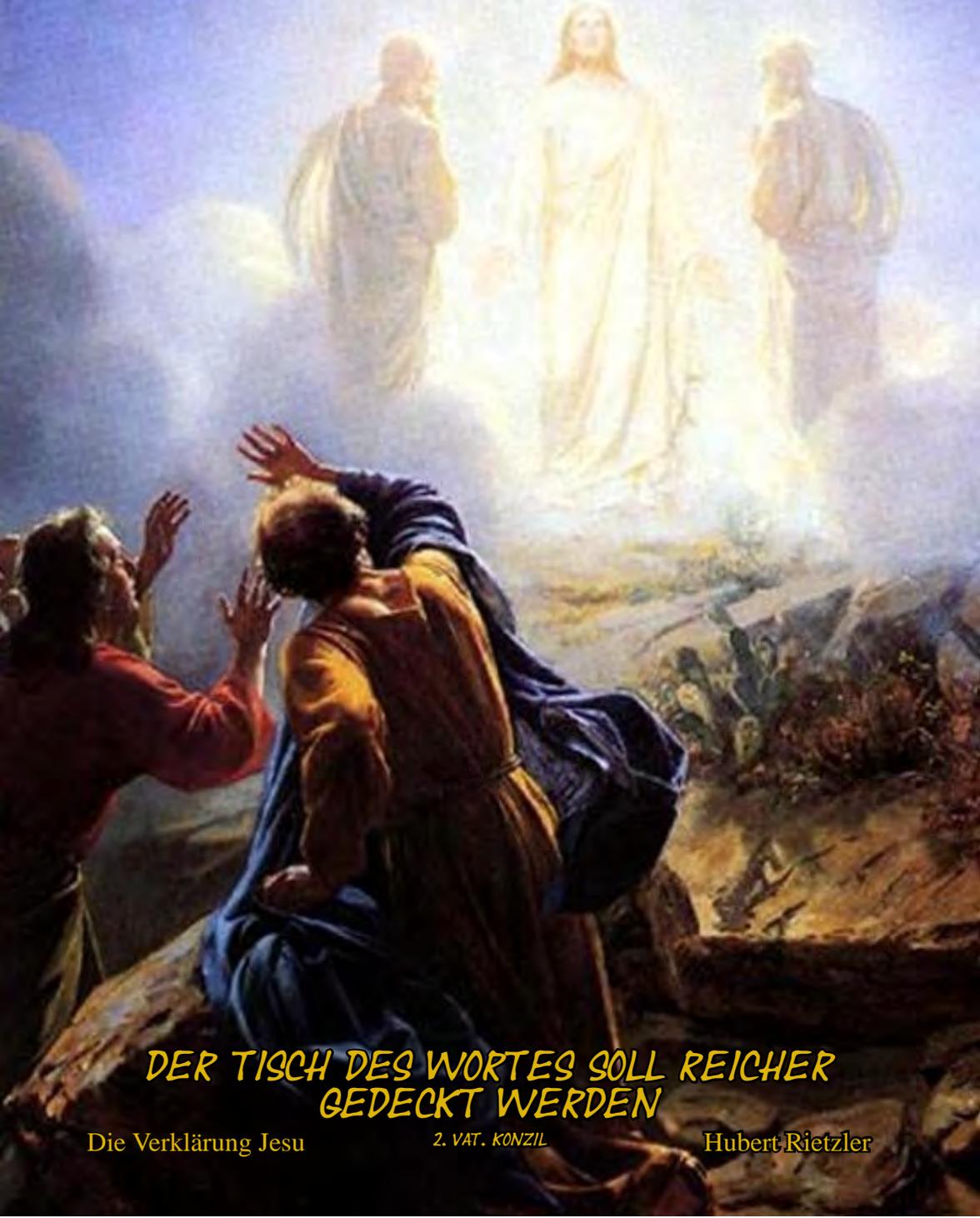


# PETRUS UNTERWEGS



**DER TISCH DES WORTES SOLL REICHER  
GEDECKT WERDEN**

Die Verklärung Jesu

2. VAT. KONZIL

Hubert Rietzler



## Petrus unterwegs

---

13-14. September 2014 Einweihung der erneuerten St. Barbara Kirche,  
und Kirchtag in Fließ



## Bibeltexte aus der Einheitsübersetzung:

---

- 1.) Lukas 16, 1-11
  - 2.) Matthäus 16,13-20
  - 3.) Matthäus 16, 21-25
  - 4.) Matthäus 17, 1-9
  - 5.) Lukas 4, 38-41
  - 6.) Johannes 13,4-11
  - 7.) Johannes 13, 31-38
  - 8.) Markus 14, 26-31
  - 9.) Matthäus 26, 26-31
  - 10.) Johannes 21, 1-7
  - 11.) Johannes 21, 15-17
  - 12.) Matthäus 28, 16-20
-



## **St. Barbara Bruderschaft**

Aufnahmezeugnis der  
Anna Schlatter, Fließ 1909

**H**eilige Barbara,  
schönes Mädchen.

**Du** wirst in Fließ beson-  
ders verehrt.

**Du** bist die Schützerin im  
Leben und im Sterben.

**Du** hilfst, dass Jesus im  
Sakrament zu uns kommt.

**Du** bezeugst mit deinem  
Leben die Auferstehung  
aus dem Tod.

**Du** stärkst Menschen,  
die um die Salbung mit  
heiligem Öl bitten.

**Bewahre** unsere Lieben  
vor Verzweiflung und  
Selbsttötung.

**Segne** die Menschen des  
Hospiz und der Kranken-  
sorge.

---

### **Gebet der St. Barbara Bruderschaft.**

Lieber Gott, die schöne Barbara ist heilig in dir, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wir rufen mit starken Worten um deine Hilfe. Du weißt um die letzte Einsamkeit, um den Verlust jeder Ehre und die Hilflosigkeit in unheilbarer Krankheit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und Gott in Ewigkeit. Amen

---

# PETRUS UNTERWEGS

---

## Sein WEG zu J E S U S

Am See Genesareth - Fischer werden von Jesus angesprochen.  
Seit einem Jahr spielt ein Papst für uns eine besondere Rolle.  
Man forscht nach seinem Herkommen, hört auf seine Worte und fragt sich:  
Wird dieser Papst die römisch katholische Kirche erneuern - säubern?  
In diesem Büchlein sprechen wir vom ersten Papst der Geschichte.

Im Blick auf den 262 Nachfolger des Heiligen Petrus suchen wir den  
Ursprung des Papsttums zu ergründen.  
Wir stoßen auf eine faszinierende Geschichte.

Die Geschichte könnte sich genauso auf einem Tiroler Bergdorf zugetragen  
haben. Dieser Jesus ist damals als Arbeiter - als Handwerker in viele Dörfer  
gekommen. Hat viele Leute kennen gelernt und die Fischer hat er besonders  
gerne beobachtet, und sie brachten ihm zu Essen.

Heute glauben wir, dass Jesus durch seine Auferstehung als Mensch in Gott  
bei uns sein kann. Bei ihm heißt es: Er ist aus Gott geboren, und von seinem  
Wirken wissen wir, dass er Menschen gerufen hat, die an ihn glaubten und  
dadurch zeigten - wir sind aus Gott geboren.

Wir glauben also auch von Simon - dem Sohn des Johannes, dass er aus Gott  
geboren ist. Jesus hat ihn entdeckt und zu einer neuen Aufgabe gerufen.  
Dass diese Aufgabe des Petrus durch alle Zeiten wirkt und bestehen bleibt,  
erfahren wir in weiteren Geschichten der Bibel.

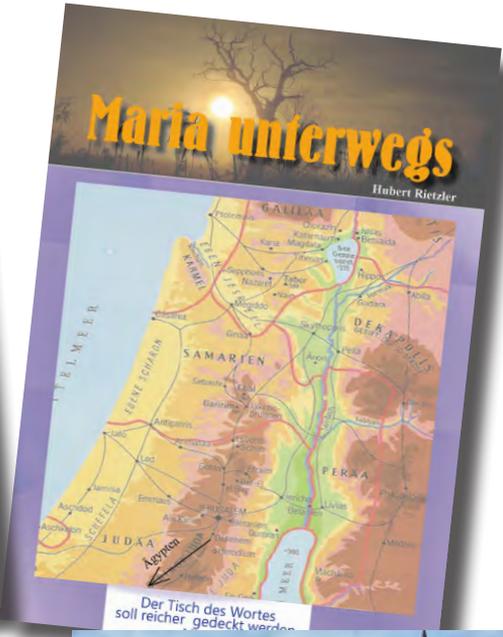
Das Büchlein soll helfen **WORT**(Gottes) feiern zu gestalten: Zuhause,  
in den Kapellen und in Kirchen.

Wir möchten die > **Heiligsprechung** < vom Seligen Otto Neururer.  
Sein großes Vorbild war der Heilige Petrus. Otto Neururer wurde im  
KZ. Buchenwald auch umgekehrt zu Tode gebracht.

Hubert Rietzler

---

Dazu begeben wir uns auf den Lebensweg von Petrus und werden erleben,  
dass Jesu Botschaft eine Einladung und keine Last ist. Gerade die vielen  
menschlichen Schwächen des Petrus zeigen uns, wie ähnlich wir doch im  
Grunde dem großen Apostel der Christenheit sind.



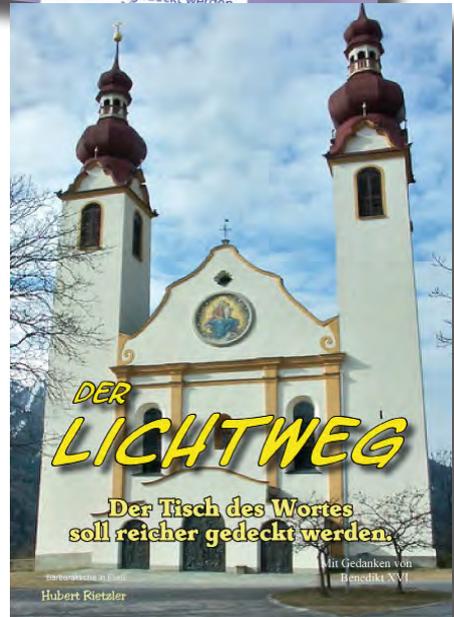
Lebendig ist Gottes Wort.

Dieses und die drei hier vorgestellten Heftchen sollen für **Wortfeiern**, unter der Leitung von Laien, dienen.

**JESUS**

sagte:

**Himmel und Erde werden vergehen;  
aber meine Worte werden nicht  
vergehen.**



## Petrus wird durch Jesus berufen.

---

### LESUNG

Als Jesus am Ufer des Sees Genesareth stand, drängte sich das Volk um ihn und wollte das Wort Gottes hören. Da sah er zwei Boote am Ufer liegen. Die Fischer waren ausgestiegen und wuschen ihre Netze. Jesus stieg in das Boot, das dem Simon gehörte, und bat ihn, ein Stück weit vom Land wegzufahren. Dann setzte er sich und lehrte das Volk vom Boot aus. Als er seine Rede beendet hatte, sagte er zu Simon: Fahr hinaus auf den See! Dort werft eure Netze zum Fang aus! Simon antwortete ihm: Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet und nichts gefangen. Doch wenn du es sagst, werde ich die Netze auswerfen. Das taten sie, und sie fingen eine so große Menge Fische, dass ihre Netze zu reißen drohten. Deshalb winkten sie ihren Gefährten im anderen Boot, sie sollten kommen und ihnen helfen. Sie kamen und gemeinsam füllten sie beide Boote bis zum Rand, sodass sie fast untergingen. Als Simon Petrus das sah, fiel er Jesus zu Füßen und sagte: Herr, geh weg von mir; ich bin ein Sünder. Denn er und alle seine Begleiter waren erstaunt und erschrocken, weil sie so viele Fische gefangen hatten; ebenso ging es Jakobus und Johannes, den Söhnen des Zebedäus, die mit Simon zusammenarbeiteten. Da sagte Jesus zu Simon: Fürchte dich nicht! Von jetzt an wirst du Menschen fangen. Und sie zogen die Boote an Land, ließen alles zurück und folgten ihm nach.

Lukas 16, 1-11

---

### LIED 444



Dan - ket dem Herrn, denn e - wig



währt sei - ne Lie - be.

### GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

## Fließ-Schatzerberg, Kapelle St. Josef



Foto: H. Rietzler

Bittet und ihr werdet empfangen.

# Petrus bekennt Jesus als Messias.

---

## LESUNG

Als Jesus in das Gebiet von Cäsarea Philippi kam, fragte er seine Jünger: Für wen halten die Leute den Menschensohn? Sie sagten: Die einen für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für Jeremia oder sonst einen Propheten. Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Simon Petrus antwortete: Du bist der Messias, der Sohn des lebendigen Gottes! Jesus sagte zu ihm: Selig bist du, Simon Barjona; denn nicht Fleisch und Blut haben dir das offenbart, sondern mein Vater im Himmel. Ich aber sage dir: Du bist Petrus und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen und die Mächte der Unterwelt werden sie nicht überwältigen. Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben; was du auf Erden binden wirst, das wird auch im Himmel gebunden sein, und was du auf Erden lösen wirst, das wird auch im Himmel gelöst sein. Dann befahl er den Jüngern, niemand zu sagen, dass er der Messias sei.

Matthäus 16, 13-20

---

## LIED 988

The image shows a musical score for the hymn 'Kyrie eleison'. It consists of three staves. The first staff is a vocal line in G-clef with a treble clef, starting with a common time signature. The lyrics 'Las - set uns prei - sen Chri - stus, das Licht.' are written below the notes. The second staff is a vocal line in C-clef with a soprano clef, with lyrics 'Ky - ri - e, e - léi - son'. The third staff is a piano accompaniment in C-clef with a bass clef, featuring a prominent bass line with a large fermata over the notes 'e - léi - son'.

## GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

## Fließ, Sonntagskirche St. Barbara



Foto: G. Posch

Auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen.

## Petrus erfährt Jesus als Beschützer.

---

### LESUNG

Von da an begann Jesus, seinen Jüngern zu erklären, er müsse nach Jerusalem gehen und von den Ältesten, den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten vieles erleiden; er werde getötet werden, aber am dritten Tag werde er auferstehen. Da nahm ihn Petrus beiseite und machte ihm Vorwürfe; er sagte: Das soll Gott verhüten, Herr! Das darf nicht mit dir geschehen! Jesus aber wandte sich um und sagte zu Petrus: Weg mit dir, Satan, geh mir aus den Augen! Du willst mich zu Fall bringen; denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen.

Darauf sagte Jesus zu seinen Jüngern: Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es gewinnen.

Matthäus 16, 21-25

---

### LIED 441

Wie dei - nes Au - ges Stern be - hü - te mich.  
Birg mich im Schat - ten dei - ner Flü - gel.

### GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

## Fließ-Piller, Pfarrkirche



Foto: E. Lenz

Und das Wort ist Fleisch geworden und hat  
Wohnung unter uns genommen. Wir haben seine  
Herrlichkeit gesehen, voll Gnade und Wahrheit.



Geburtshaus von  
Otto Neururer



Foto: H. Rietzler

# Petrus erfährt Jesus bei der Verklärung.

---

## LESUNG

Sechs Tage danach nahm Jesus Petrus, Jakobus und dessen Bruder Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg. Und er wurde vor ihren Augen verwandelt; sein Gesicht leuchtete wie die Sonne und seine Kleider wurden blendend weiß wie das Licht. Da erschienen plötzlich vor ihren Augen Mose und Elija und redeten mit Jesus. Und Petrus sagte zu ihm: Herr, es ist gut, dass wir hier sind. Wenn du willst, werde ich hier drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija. Noch während er redete, warf eine leuchtende Wolke ihren Schatten auf sie und aus der Wolke rief eine Stimme: Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe; auf ihn sollt ihr hören. Als die Jünger das hörten, bekamen sie große Angst und warfen sich mit dem Gesicht zu Boden. Da trat Jesus zu ihnen, fasste sie an und sagte: Steht auf, habt keine Angst! Und als sie aufblickten, sahen sie nur noch Jesus. Während sie den Berg hinabstiegen, gebot ihnen Jesus: Erzählt niemand von dem, was ihr gesehen habt, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden ist.

Matthäus 17, 1-9

---

## LIED 408



Lo - bet und prei - set, ihr Völ - ker des Herrn;  
freu - et euch sei - ner und die - net ihm gern.  
All ihr Völ - ker, lo - bet den Herrn.

## GEBET

---

*Frauen:* Begrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

# Fließ-Urgen, Kapelle St. Wolfgang



Foto: H. Rietzler

Jesus ist der Weg, die Wahrheit und das Leben.

---

## Petrus erfährt Jesus als Heiler.

---

### LESUNG

Jesus stand auf, verließ die Synagoge und ging in das Haus des Simon. Die Schwiegermutter des Simon hatte hohes Fieber und sie baten ihn ihr zu helfen. Er trat zu ihr hin, beugte sich über sie und befahl dem Fieber zu weichen. Da wich es von ihr und sie stand sofort auf und sorgte für sie.

Als die Sonne unterging, brachten die Leute ihre Kranken, die alle möglichen Leiden hatten, zu Jesus. Er legte jedem Kranken die Hände auf und heilte alle. Von vielen fuhren auch Dämonen aus und schrien: Du bist der Sohn Gottes! Da fuhr er sie schroff an und ließ sie nicht reden; denn sie wussten, dass er der Messias war.

Lukas 4, 38-41

---

### LIED 987



Dein Wort, o Herr, ist Licht ü - ber mei - nem Pfad.  
Du öffnest den Blin - den die Au - gen.

### GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

# Fließ-Alter Zoll, Kapelle zur schmerzhaften Maria



Foto: E. Lenz

*Heilige Maria,  
Mutter Gottes,  
bitte für  
uns Sünder  
jetzt und  
in der Stunde  
unseres Todes.*



# Petrus erlebt Jesus bei der Fußwaschung.

---

## LESUNG

Jesus, der wusste, dass ihm der Vater alles in die Hand gegeben hatte und dass er von Gott gekommen war und zu Gott zurückkehrte, stand vom Mahl auf, legte sein Gewand ab und umgürtete sich mit einem Leinentuch. Dann goss er Wasser in eine Schüssel und begann, den Jüngern die Füße zu waschen und mit dem Leinentuch abzutrocknen, mit dem er umgürtet war. Als er zu Simon Petrus kam, sagte dieser zu ihm: Du, Herr, willst mir die Füße waschen? Jesus antwortete ihm: Was ich tue, verstehst du jetzt noch nicht; doch später wirst du es begreifen. Petrus entgegnete ihm: Niemals sollst du mir die Füße waschen! Jesus erwiderte ihm: Wenn ich dich nicht wasche, hast du keinen Anteil an mir. Da sagte Simon Petrus zu ihm: Herr, dann nicht nur meine Füße, sondern auch die Hände und das Haupt. Jesus sagte zu ihm: Wer vom Bad kommt, ist ganz rein und braucht sich nur noch die Füße zu waschen. Auch ihr seid rein, aber nicht alle. Er wusste nämlich, wer ihn verraten würde; darum sagte er: Ihr seid nicht alle rein.

Johannes 13, 4-11

---

## LIED 305



The image shows two staves of musical notation. The first staff is in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. It contains the melody for the first line of the hymn. The second staff is in bass clef and contains the melody for the second line. The lyrics are printed below the notes.

Dies ist mein Ge - bot: Lie - bet ein - an - der,  
wie ich euch ge - liebt.

## GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

## Fließ, Maasskirche



Foto: G. Posch

Dir will ich die Schlüssel des Himmelreiches geben.

## Petrus erfährt das neue Gebot.

---

### LESUNG

Als Judas hinausgegangen war, sagte Jesus: Jetzt ist der Menschensohn verherrlicht und Gott ist in ihm verherrlicht. Wenn Gott in ihm verherrlicht ist, wird auch Gott ihn in sich verherrlichen, und er wird ihn bald verherrlichen. Meine Kinder, ich bin nur noch kurze Zeit bei euch. Ihr werdet mich suchen, und was ich den Juden gesagt habe, sage ich jetzt auch euch: Wohin ich gehe, dorthin könnt ihr nicht gelangen. Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.

Simon Petrus sagte zu ihm: Herr, wohin willst du gehen? Jesus antwortete: Wohin ich gehe, dorthin kannst du mir jetzt nicht folgen. Du wirst mir aber später folgen. Petrus sagte zu ihm: Herr, warum kann ich dir jetzt nicht folgen? Mein Leben will ich für dich hingeben. Jesus entgegnete: Du willst für mich dein Leben hingeben? Amen, amen, das sage ich dir: Noch bevor der Hahn kräht, wirst du mich dreimal verleugnen.

Johannes 13, 31-38

---

### LIED 994



Gib uns Kraft auf un - serm Weg,  
seg - ne uns auf un - serm Weg.

### GEBET

---

*Frauen:* Begrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

## Fließ-Eichholz, Kapelle Herz Jesu



Foto: H. Rietzler

Dem Herzen Jesu entströmen, gleich Blut und Wasser, die sieben Sakramente.

---



Fließ-Eichholz Putschern

Foto: E. Lenz

## Petrus erfährt, dass Jesus ihm vorausgeht.

---

### LESUNG

Nach dem Lobgesang gingen sie zum Ölberg hinaus. Da sagte Jesus zu ihnen: Ihr werdet alle (an mir) Anstoß nehmen und zu Fall kommen; denn in der Schrift steht: Ich werde den Hirten erschlagen, dann werden sich die Schafe zerstreuen. Aber nach meiner Auferstehung werde ich euch nach Galiläa vorausgehen. Da sagte Petrus zu ihm: Auch wenn alle (an dir) Anstoß nehmen - ich nicht! Jesus antwortete ihm: Amen, ich sage dir: Noch heute Nacht, ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. Petrus aber beteuerte: Und wenn ich mit dir sterben müsste - ich werde dich nie verleugnen. Das gleiche sagten auch alle anderen. Markus 14, 26-31

---

### LIED 394



Lau - da - te Do - mi - num, lau - da - te  
Do - mi - num, om - nes gen - tes,  
Al - le - lu - ia. Al - le - lu - ia.

### GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

## Fließ-Piller, Gedenkstätte von Otto Neururer



Foto: H. Rietzler

Wer ausharrt bis ans Ende wird gerettet werden.

## Petrus soll wach bleiben.

---

### LESUNG

Darauf kam Jesus mit den Jüngern zu einem Grundstück, das man Getsemani nennt, und sagte zu ihnen: Setzt euch und wartet hier, während ich dort bete. Und er nahm Petrus und die beiden Söhne des Zebedäus mit sich. Da ergriff ihn Angst und Traurigkeit, und er sagte zu ihnen: Meine Seele ist zu Tode betrübt. Bleibt hier und wacht mit mir! Und er ging ein Stück weiter, warf sich zu Boden und betete: Mein Vater, wenn es möglich ist, gehe dieser Kelch an mir vorüber. Aber nicht wie ich will, sondern wie du willst. Und er ging zu den Jüngern zurück und fand sie schlafend. Da sagte er zu Petrus: Konntet ihr nicht einmal eine Stunde mit mir wachen? Wacht und betet, damit ihr nicht in Versuchung geratet. Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.

Matthäus 26, 26-31

---

### LIED 286



Blei - bet hier und wa - chet mit mir!

Wa - chet und be - tet, wa - chet und be - tet!

### GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

## Fließ, Kapelle St. Philomena



Lieblingsplatz  
von Pfarrer  
Simon Alois  
Maass

Foto: H. Rietzler

Hier betete er;

CUM TIROLI MITIUS AGETUR PROPTER ROSARIUM

Tirolern wird es besser ergehen, wegen des Rosenkranzes.



Geschaffen von Engelbert Gitterle

Foto: Stefan

## Petrus wird erfolgreich sein.

---

### LESUNG

Danach offenbarte sich Jesus den Jüngern noch einmal. Es war am See von Tiberias und er offenbarte sich in folgender Weise. Simon Petrus, Thomas, genannt Didymus (Zwilling), Natanaël aus Kana in Galiläa, die Söhne des Zebedäus und zwei andere von seinen Jüngern waren zusammen. Simon Petrus sagte zu ihnen: Ich gehe fischen. Sie sagten zu ihm: Wir kommen auch mit. Sie gingen hinaus und stiegen in das Boot. Aber in dieser Nacht fingen sie nichts. Als es schon Morgen wurde, stand Jesus am Ufer. Doch die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war. Jesus sagte zu ihnen: Meine Kinder, habt ihr nicht etwas zu essen? Sie antworteten ihm: Nein. Er aber sagte zu ihnen: Werft das Netz auf der rechten Seite des Bootes aus und ihr werdet etwas fangen. Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es. Da sagte der Jünger, den Jesus liebte, zu Petrus: Es ist der Herr! Als Simon Petrus hörte, dass es der Herr sei, gürtete er sich das Obergewand um, weil er nackt war, und sprang in den See.

Johannes 21, 1-7

---

### LIED 431



Herr, du bist ein Schild für mich,  
du rich - test mich auf, du mei - ne Hil - fe.

### GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

# Fließ-Niedergallmigg, St. Josefkirche



Foto: G. Posch

Was ihr dem Geringsten meiner Geschwister getan  
habt, habt ihr mir getan.

---

## Petrus wird von Jesus geliebt.

---

### LESUNG

Als sie gegessen hatten, sagte Jesus zu Simon Petrus: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich mehr als diese? Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Lämmer! Zum zweiten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Er antwortete ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich liebe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe! Zum dritten Mal fragte er ihn: Simon, Sohn des Johannes, liebst du mich? Da wurde Petrus traurig, weil Jesus ihn zum dritten Mal gefragt hatte: Hast du mich lieb? Er gab ihm zu Antwort: Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich lieb habe. Jesus sagte zu ihm: Weide meine Schafe!

Johannes 21, 15-17

---

### LIED 445

The image shows a musical score for a hymn. It consists of two staves of music. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a tempo marking of 'p' (piano). The melody is written on a five-line staff. Below the first staff, the lyrics 'U - bi ca - ri - tas et a - mor,' are written. The second staff continues the melody, starting with a bass clef. Below the second staff, the lyrics 'u - bi ca - ri - tas De - us i - bi est.' are written. The score includes various musical notations such as notes, rests, and a fermata over the final note.

### GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

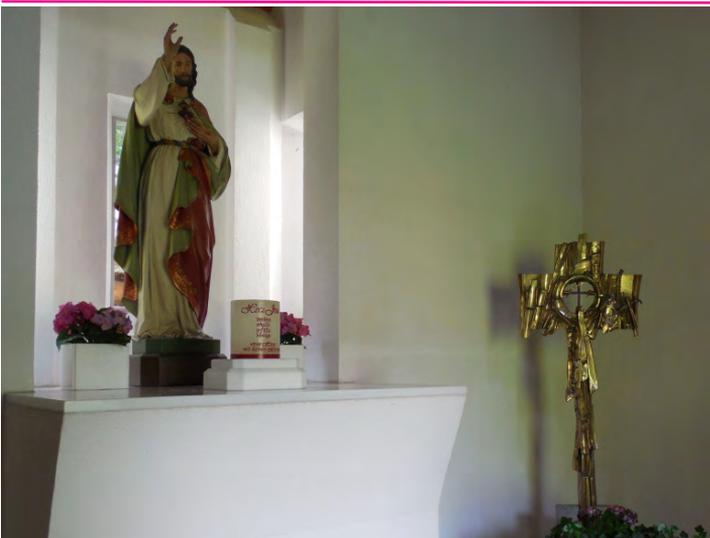
*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

## Fließ-Hochgallmigg, Pfarrkirche



Foto: H. Rietzler

Sie werden auf den schauen, den sie durchbohrt haben.



Fließ-Hochgallmigg,  
Herz Jesu-  
Kapelle

Aschekreuz,  
geschaffen von  
Walter File, Serfaus

## Petrus soll in die Welt hinausgehen.

---

### LESUNG

Die elf Jünger gingen nach Galiläa auf den Berg, den Jesus ihnen genannt hatte. Und als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder. Einige aber hatten Zweifel. Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Macht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.

Matthäus 28, 16-20

---

### LIED 454



Geht in al - le Welt, Ha - le - lu - ja,  
und seid mei - ne Zeu - gen. Ha - le - lu - ja.

### GEBET

---

*Frauen:* Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gesegnet unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

*Vorbeter:* Jesus, du berufst jeden Menschen

*Männer:* Heiliger Josef, guter Vater bitt für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

# Seligprechung am 24. Nov. 1996 in Rom



Petrus Statue auf dem Petersplatz in Rom



Geschaffen von Elmar Peintner, Imst Foto: G. Posch

Selig die, die Verfolgung leiden um der Gerechtigkeit willen, denn ihrer ist das Himmelreich.

---

# Der Jesus Rosenkranz

Glaubensbekenntnis 3 Gegrüßt seist Du, Maria.

---

Rosenkranz: 5 mal das Vater unser.

10-mal. Gegrüßt seist Du Maria.. gesegnet statt gebenedeit .

10 mal JESUS SÄTZE (Geheimnisse) und

10 mal Heiliger Josef, guter Vater bitt' für uns, jetzt und in der Stunde des Todes.

1. Jesus kommt vom Himmel zur Erde
2. Jesus wandert und predigt
3. Jesus wird gerufen und heilt
4. Jesus geht den großen Kreuzweg
5. Jesus geht für immer den Lichtweg

Jesus du wirst Mensch, du wächst in Maria, wirst übers Bergland getragen, begrüßest Johannes, wirst in Bethlehem geboren, von Hirten besucht, von Engeln besungen, von den Weisen angebetet, von Simeon gepriesen, musst nach Ägypten fliehen, kommst nach Nazareth.

---

Jesus, du lässt dich taufen, wirst versucht , findest Weggefährten, wohnst in Kafarnaum, heilst die Schwiegermutter, vergibst dem Mann auf der Tragbahre, heilst den Knecht des Hauptmanns, erweckst Thalitta, öffnest die Augen dem Blindgeborenen, erweckst den Jüngling in Naim, rufst Lazarus aus dem Grabe, reinigst den Tempel.

---

Jesus du predigst in Galiläa, hältst die Bergpredigt, predigst am See, in Judäa, gibst Brot den 5000, machst Petrus zum Menschenfischer, befiehlst dem Sturm Einhalt, gehst über das Wasser, betest auf dem Berg, wirst als Messias erkannt. Jesus, du bist der Sohn Gottes - der angekündigte Messias.

---

Jesus, du sagst dein Leiden und deine Auferstehung voraus, du reinigst den Tempel, du wäscht den Jüngern die Füße, du vermehrst Brot und verwandelst Wasser zu Wein. Du betest am Ölberg, bekennt Dich als Sohn Gottes vor Kaiphas, bekennt Dich zur Wahrheit bei Pilatus, wirst geißelt und ans Kreuz genagelt. Du stirbst als Sohn des himmlischen Vaters.

---

Jesus wird auferweckt und das Grab ist leer, erscheint Maria aus Magdala und dem Petrus, überzeugt den Johannes, begleitet zwei Jünger nach Emmaus. Erscheint Vielen auf dem Berg, verlangt Liebe von Petrus, gibt seine Gegenwart den Jüngern, sendet den Heiligen Geist, erschafft die neue Kirche.

---



## Jesu beauftragt Petrus

„Von nun an sollst du Menschen fischen.“



## Die Verklärung Jesu

„Das ist mein geliebter Sohn; auf Ihn sollt ihr hören.“

## Petrus Berufung

„Weide meine Schafe.“



# HEILGEBET für unsere Lieben.

Der göttliche Funke in mir grüßt den göttlichen Funken in Dir  
\_\_\_\_\_ Ich segne Dich.

Jesus, Maria, Josef, all ihr Heiligen und Engel des Lichtes, sendet Fluten vom himmlischen Liebesfeuer in das Herz von \_\_\_\_\_

Befreit \_\_\_\_\_, segnet \_\_\_\_\_,  
beschützt \_\_\_\_\_, stärkt \_\_\_\_\_  
und führt \_\_\_\_\_.

Das Licht Gottes aus der HELLSTEN - REINSTEN - LICHTEBENE möge \_\_\_\_\_ heilen, den Körper - die Seele - das Gemüt. Alle Schatten lösen sich in Licht auf.

Heilung in mir geschieht durch Vergebung. Ich vergebe mir alles, somit ist allen vergeben. Ich vergebe auf allen Ebenen. Ich bin dankbar für die richtige Lösung, und bitte die höchste Form der Liebe, zu heilen. Alles wird gut - so sei es. Amen

Ehre sei dem Vater, an den ich glaube und dem Sohne, auf den ich hoffe und den Heiligen Geist, den ich liebe. Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit, Gott in Ewigkeit.

Seliger Otto Neururer, wirke das Wunder!

I H S ist das Zeichen; das auch Papst Franziskus kennt. Es bedeutet:  
Jesus, Heiland, Seligmacher.

„Tut alles, was ER euch sagt“, sagte Maria und Josef tat, wie der Engel es ihm gesagt hatte.

Es geschieht nichts Gutes, außer man tut es!

Hermann Gmeiner, Gründer der SOS Kinderdörfer

Ich gelobe Gott und dem Heiligsten Herzen JESU

Jesus sagt: Ich bin nicht gekommen, mich bedienen zu lassen sondern um zu dienen.



Peter Paul Rubens

Christus übergibt dem heiligen Petrus  
die Himmelsschlüssel.

---



Foto: G. Posch

